

Rheingau LIVE: Ralf Heim ist neuer Präsident des Lions Clubs Rheingau

Turnusgemäß und erfreulicherweise in Präsenz konnten die Lions Ende Juni 2021 ihren neuen Präsidenten ins Amt begleiten. Ralf Heim folgt auf Markus Ebel-Waldmann, der auf ein - trotz pandemiebedingter, überwiegender online-Treffen - erfolgreiches Präsidentenjahr mit vielen spannenden Themen und Gastrednerinnen und –rednern zurückblicken kann.

Und so wundert es nicht, dass Ralf Heim sein Präsidentenjahr mit dem Motto überschreibt: Rheingau LIVE! Denn nach den zurückliegenden, für ein Clubleben sehr belastenden Monaten sollen nun endlich wieder Präsenzveranstaltungen stattfinden können. Leider noch nicht die großen Magnete Sommernachtsspitzen im Juli und die Weinwirtschaft im November, da ist die Planungssicherheit einfach noch nicht gegeben. Schließlich müssen diese Veranstaltungen erfolgreich sein, damit ein Benefit erwirtschaftet werden kann, um die sozialen Projekte des Clubs zu finanzieren.

Ralf Heim hat sich in seinem Präsidentenjahr aber nicht nur die Wiederbelebung des Clublebens auf die Fahnen geschrieben. Der gebürtige Mainzer, den es 1993 nach einem Zwischenstopp in Wiesbaden in den Rheingau verschlug und der mit Frau und Sohn in Geisenheim wohnt, will in „seinem“ Jahr auch Menschen und Unternehmen aus der Region vorstellen und dabei vor allem das Ehrenamt unterstützen.

In seiner Freizeit genießt er gerne Fahrten mit seinem Oldtimer, Konzerte und seinen Garten, und er ist ein großer Mallorca-Liebhaber. Aber er restauriert auch gerne alte Autos und alte Radiogeräte, kein Wunder also, dass er als ehrenamtlicher Techniker im Repair-Cafe in Geisenheim aktiv ist.

Denn Ralf Heim ist ein Medienmensch durch und durch. Nach dem Abitur und einer Ausbildung zum Radio- und Fernsichttechniker beim ZDF studierte er Fernsehtechnik an der FH Wiesbaden. Schon während dieser Zeit war er Teilhaber einer Firma für Videoproduktionen, bevor er schließlich seine Firma Perfect Vision KG in Geisenheim gründete. Seit letztem Jahr betreibt er dort auch die Rheingau Studios, die gerade während der Pandemie Ort vieler virtueller Veranstaltungen waren, von Weinproben bis Oldtimertreffen. Und ganz aktuell stellte die Deutsche Bahn in seinen Studios den Ideenzug vor, ein begehrtes 1:1-Modell einer künftigen S-Bahn.

So wird dieser Ideenzug sich wohl auch auf ihn übertragen haben, denn an Ideen für neue Aktivitäten des Clubs mangelt es nicht. Natürlich werden die Klassiker Sommernachtsspitzen und Weinwirtschaft so schnell als möglich reaktiviert. Um die Finanzierungslücke der beiden Corona-Jahre zu schließen, sind die Clubmitglieder derzeit dabei, einen sehr speziellen Adventskalender zu kreieren, der unter dem Motto „Rheingau: Kultur.Genuss.Erlebnis“ steht. Schon jetzt konnten viele attraktive Gewinne festgemacht werden, und man darf auf das Ergebnis gespannt sein. Die Werbetrommel wird jedenfalls rechtzeitig gerührt werden.